Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1858

13.2.1858 (No. 43)

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 43.

Samstag ben 13. Februar

1858.

Gefunden und bei der Polizei aufbewahrt:

Ein Pfanbichein. Gin Bettfiffen. Debrere Schluffel.

2mil.

Innot.

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche für gefertigte Arbeit ober gelieferte Baaren wegen ber Trauer und Beifegung bes bochftfeligen Großbergoge Ludwig noch Forderungen an die Dieffeitige Berwaltung gu machen haben, werben hiermit aufgeforbert, ibre Rechnungen barüber unverzüglich anber ein= zureichen.

Karlsruhe, ben 12. Februar 1858. Großh. Sof-Defonomie-Berwaltung. C. Sader.

Bekanntmachung.

Rr. 1772. Giner babier in Untersuchung fte-benben Berfon murbe ein Salstuch von rother Wolle mit grünen Blumchen abgenommen, das sie am Neuiahrstag im Augarten gestohlen haben will. Die Bestohlene möge sich binnen 14 Tagen dahier melben.

Rarloruhe, ben 8 Februar 1858. Großh. Stadtamto-Gericht. Sach s.

Karlsruher Fruchtmarft.

Am 11. Februar 1858 wurden verfauft: im Mittelpreis:

591 Malter Saber à . (eingestellt blieben 4 Malter Saber). Runftmehl Dr. 1 14 fl. 30 fr. Schwingmehl Rr. 1 11 ft. 30 fr.

Mehl in 3 Gorten . . . 9 ft. 15 fr. per Malter ober 150 Pfund.

In ber hiefigen Mehlhalle blieben aufgestellt 99,628 % Mehl. Eingeführt wurden vom 4. bis 10. Februar

220,114 T 319,742 € Davon verfauft 193,823 %

Blieben aufgestellt 125,919 %

Im 20. Jahr.

Liegenschaftsversteigerung.

Der Theilung wegen werben bie nachbeschries benen, ben Erben ber Maurermeifter Johann Chriftoph Solb's Cheleuten babier gehörigen Liegenschaften am

Montag den 22. Februar 1858, Mittags 2 Uhr, in ber Wohnung bes Rotars R. Begold, herren-

ftrage Dr. 2, öffentlich verfteigert.

Die Berfteigerungsbedingungen fonnen bei bem genannten Notar eingefeben werben.

Befdreibung ber Liegenschaften.

1) Ein breiftodiges Saus im innern Birfel Rr. 4, neben Gifchbandler Raufmann und Schreiner-

meister Goler Bittwe; tarirt gu . 15,000 fl.
2) Ein breiftodiges Saus im vorbern Birfel Dr. 4, neben Gifchandler Raufmann und Schreiner-

meister Göler Wittwe; tarirt zu . 17,000 fl. 3) 2 Morgen 25 Ruthen Wiesen in ber Au Bewann, neben ber Ettlingerftrage und fich

Großh. Stadtamtereviforat.

Müller. Gerhard.

Hausversteigerung.

Auf Ableben bes ledigen Friedrich Durr babier wird bas seinen Geschwistern gemeinschaft-lich zugehörige Wohnhaus Rr. 14 ber Ablerstraße, Ed ber Langenftrage, breiftodig, mit Seitenbau, neben Rupferschmied Beder und Schuhmacher Gerner, tarirt gu 10,000 fl., am Camftag ben 6. Mary b. 3., Mittags 2 Uhr, im Saufe felbft, ber Theilung wegen, öffentlich ver-fleigert und fonnen die Bedingungen allda ein= gefeben werben.

Karlerube, ben 10. Februar 1858. Großh. Stadtamtereviforat.

Gerhard.

Wörner.

Viehverkaut.

Freitag ben 19. b. M., Rachmittags 2 Uhr, werben auf bem Gute Maximiliansau am Rhein bei Rnielingen

5 trächtige Rube unb

2 Ralbinnen, theile reiner Sollanders, theile Unfpach-Sollanders

Race, sowie 1 Baar Dchfen

öffentlich verfteigert, wozu bie Raufliebhaber eingelaben merben.

Karleruhe, ben 12. Februar 1858. Die Guteverwaltung.

Miller

Wohnungsantrage und Gesuche.

Kreuzstraße ist eine Wohnung im Seiten-bau von 2 Zimmern, Ruche, Keller und Holzlager sogleich ober später zu vermiethen. Näheres in ber Kreuzstraße Nr. 7

Große Mir denful Langestraße Mr. 97 ist im Hinterhause ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alfof, Küche, Reller, Speicher, nebst Antheil am Waschhaus, auf den 23. April zu vermiethen.

3mort.

Hanna Freiburger.

Zurl &

Wohnung zu vermiethen.

Langestraße Dr. 475 a ift auf ben 23. April eine febr gerämmige Wohnung, zwei Treppen boch, bestehend aus 6 ineinanderge= benden geräumigen Jimmern, Altof, Manfar-ben, Ruche, Reller, Holzplat, Bafchtuche und fonftigen Bequenlichfeiten, zu vermiethen. Das Rabere im Laben bafelbft.

Backereit Gesuch.

Es wird eine gangbafe Baderei ober ein Logis, wo man solche betreiben kann, wo möglich zwischen der Karls- und Herrenstraße gelegen zu miethen gesucht. Wer solche zu vermiethen hat, beliebe zeine Abresse nehst Miehhpreis im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bermischte Nachrichten.

Gin Madchen, bas Liebe gu [Dienstgesuch.] Rindern hat, fucht einen Blas und tann fogleich eintreten. Bu erfragen in ber Ruppurrerftrage Mr. 9.

Dienstantrag.

Im Gafthaus zur Rofe wird fogleich ein jun-ger Menich als Saustnecht gefucht.

Verlaufene Kape.

Es hat fich eine altliche, grau getigerte Rate mit weißer Bruft und buuftem fled auf ber Strage perlaufen. Wer biefelbe in Nr. 75 ber Zähringers ftrage gurudbringt, erhalt eine Belohnung.

Zu verkaufen:

Gin gut erhaltener fleiner Schienenberd mit Bratrobre und verzinntem Schiffchen, gur Steinfohlenfeuerung eingerichtet, ift billig gu ver-Raberes Stephanienstraße Rr. 6 im faufen. zweiten Stod.

Berkanfsanzeige.

Es sind 3 Stud noch gut erhaltene Glas: fenfter, 3' 8" breit and 7' Fuß boch, billig zu verfaufen. Näheres Pangestraße Nr. 143.

Verfaufsanzeige.

Gin vorzüglicher Barometer ift ju ver-Raberes im Kontor bes Tagblattes. - taufen.

Bu verkaufen ift: Bölter's Sandatlas der Erd-, Böl-fer- und Staatenfunde. 4. Auflage,

wie neu und gut gebunden ju nur 5 fl. Das Nähere auf dem Kontor bes Tagblattes.

Kautgesuch.

Ein Stud feine bausgemachte Lein: wand von 30 bis 40 Ellen wird ju faufen gefucht: Kronenftrage Ar. 50 parterre.

Privat: Befanntmachungen.

Carl Arleth, Großherzoglicher Hoflieserant

empfiehlt: — ganz frische Cabeliau, Solles à 28 fr., Turbots, -

frische füße Saringe, Crevettes und große Seefrebse, ganz frische Austern, russ. Caviar, Strafburger Ganfeleberpasteten, ger. Mheinlachs, ger. Gangfische, Buckinge, pommer'iche Gansebrufte, Bricken,

frische achte Perrigord- und Landtruffel.

Schöne gedörrte Redarzwetschgen empfiehlt

Conradin Saagel.

Mehl-Alnzeige.

Feinstes Kunstmehl, ber Achtels-Centner zu fl. 18 fr. und feinstes Schwingmehl zu fl. 10 fr., bas Pfund zu 7 fr. und 6 fr., sowie Rernengries ju f fr. bas Pfund, und bei größerer Abnahme noch billiger, empfiehlt in ausgezeichneter Baare beftens

Gret, Badermeifter, Balbftrage Rr. 3.

Effig-Befe

ift in vorzüglich guter Qualität jeden Tag zu haben in der Effigfabrif von Lütelberger & Cie. Kronenstraße Nr. 5.

> Mühlburg. Geschäfts - Empfehlung.

In gefällige Erinnerung bringe ich hiermit, baß mein Möbel-Magazin mit verschiebenartigen Möbeln wohl affortirt ift, in allerlei Façonen um gange Zimmer vollständig zu möbliren.

Much habe ich Ranapee gu 15 fl. und 24 fl. Aller Art Dobel fonnen umgetauscht werben, und lade jur gefälligen Anficht ein.

21. Wildermuth, Tapezier in Mühlburg.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Dominos zu verleihen.

Bahringerftraße Mr. 56 werden alle Arten Dominos für herren und Damen von 24 bis 48 fr. ausgeliehen.

医复数形成的 医多种原因的 医皮肤皮肤 Masken-Emplehlung.

Wacher, Atlas u. Sammt:Mas: fen gu ben billigften Preifen bei

> 21d. Drenfuß, Babringerftrage Dr. 61.

Schüler - Kränzchen,

wozu ich meine Schuler und Schulerinnen (auch Die von fruberen Jahrend, fowie beren Befannte böflichft einlade, findet

im weißen löwen statt. Die Liste zum Unterzeichnen liegt in meiner Wohnung, Kronenstraße Rr. 48, auf, woselbst auch die Billete für Herren und Damen in Empfang genommen werden können.

3. R. Martin, Tanz und Fechtlehrer,

Kronenstraße Nr. 48.

Beiertheim.

Bei Unterzeichnetem finbet heute Abend Detel: fuppe ftatt, wozu ergebenft einlabet Braun, gum Adler.

Beiertheim.

Beute, Samftag den 13., Wegelfuppe, wozu ergebenft einlobet

Chinger, zum Sirfd.

Cacilien-Verein.

Samftag ben 13. 4. D. finbet bas britte

Bereinstonzert fatt.

mul.

Bir machen barauf/aufmertfam, bag ber 3utritt nur ben Bereinsmitgliedern und ben in ben §§. 9 und 10 ber Gatuten weiter bezeichneten Bersonen, sowie Fremden, welche durch ein Mit-glied eingeführt werder und einem Borstandsmit-glied vorzustellen sind gestattet ist. Als "Fremde" können jedoch nicht angesehen

werben folde Berfonen, die im Umfreis von zwei Stunden in ber Rabe von Rarlerube ihren Bohn-

Der Borftanb.

Anfang 6 Uhr. Ende nach 81/2 Uhr.

Die physikalischen Vorlesungen

bes Unterzeichneten werden beute Abend fortgefest. Karlsruhe, ben 19 Februar 1858. 23. Gifenlohr.

Eintracht.

Am Montag ben 15. b. findet ein Rrangchen ftatt. Anfang 7 Uhr.

Wir bringen babei wieberholt in Erinnerung, Berechtigten Jutritt haben, fowie daß Verstonen, welche hier oder in der Umgebung von zwei Stunden wohnen, als Fremde nicht angesehen werden können, und ihnen demnach der Befuch nicht gestattet ift.

Das Comite.

Liederhalle.

Seute Abend & Uhr Gesangprobe im Lokale ber Eintracht, Borberhaus parterre.

Um jablreiches Erscheinen wird bringend gebeten.

Codesanzeige.

Bon bem Ableben unferer geliebten Mutter und Schwester, G. Dens, geb. Straub, sie ftarb den 11. d. M. nach fünftägiger Krantheit in Folge eines Lungenschlags.
Um stilles Beileid bittet:

Rarleruhe, ben 12. Februar 1858. 3m Ramen ber Sinterbliebenen : Dbeflieutenant 2Bent.

Codesanzeige.

Seute Mittag um 12 Uhr ift unser theuerer Imol. Sohn, Bruder und Schwager, Rarl Schmidt, Reftaurateur ber Gefelfchaft Gintracht, nach furgem Kranfenlager in einem Alter von 33 Jahren uns durch ben Tob enfriffen worden, wovon wir alle unfere und feine Befannten und Freunden mit tiefbetrübtem Bergen giermit benachrichtigen.

Karlsruhe, den 14. Februar 1858.

Die hinterbliebenen.

Codesanzeige.

Freunde und Befannte benachrichtige ich, baß es dem Allmächtigen gefallen hat, meine innigst geliebte Ehefrau, Ernestine Elisasbetha, geb. Deuble, heute Früh 7½ Uhr, nach 14tägiger Kvankheit und schweren Leisben, im Alter von 48 Jahren 1 Monat, in ein besseres Jenseits abzurusen. Die Beserdigung sindet Sonntag den 14. d., Früh

Karlerube, ben 12. Februar 1858.

Frang X. Egry, Dbergartenwächter.

Monling

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK

Bermandten und Feunden die traurige Runde, bag meine liebe Frau, Daria, geb. Dertel, heute Früh um 9 Uhr, im Alter von 39 Jahren 5 Monaten und 21 Tagen, in Folge eines Bochenbettes, in bem herrn felig entschlafen ift.

Karlsruhe, den 12 Februar 1858.

Der tiefbetroffene Gatte mit 4 Kindern:

Thierarzt und Schlachthausverwalter

Kromer.

Danksagung.

Allen ben verehrten Serren, welche unferm nun in Gott rubenden Gatten und Bater, 30= hann Ludwig Beinbrenner, großb. bab. Bauinspeftor a. D., burch bas Geleite zu seiner Rubestätte bie lette Ehre erwiesen haben, erstatten wir biermit unfern verbindlichften Dant.

Rarleruhe, ben 1/1. Februar 1858. Marie Beinbrenner, geb. Scheffroth. Charlotte Weinbrenner. Abolf Weinbrenner. M. Weinbrenner.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag ben 14. Febr. I. Quartal. 12. Abonnes mentevorstellung. Bum erften Male: Die Lady von Wordlen-Sall. Schauspiel in 2 Abtheis lungen und 5 Aften, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Frankfurter Borfe am 11. Februar 1858.

GELDSORTEN.								
GOLD.	n.	kr.	SILBER.	n.	kr.			
Pistolen	9	33	Preuss. Thir.	10-	-			
dito Preuss.	9	531-544	5 FrankTh.	2	20-1			
Holl. 10 fl. St.	9	401-411	Hochh. Silber	24	27-31			
Ducaten	5	26-27	HARD SEE	11721	PERMIT			
20 FrankSt.	9	17:-18:	DISCONTO	4	0/0			
Engl. Soverngs	11	40-44	ms do D m	15 W	SHEET B			
Gold al Marco		_	OF SHADOWAY	2				

Fremde.

In biefigen Gafthofen.

In hiefigen Galthofen.
Darmstädter Hof. hr. Ott, Kfm. von Straßburg. fr. Schöll, Kfm. v. Lindau. hr. Baumann, Kfm. v. Wosbach. dr. Schmidt, Gerbermeister v. Sulzseld.
Deutscher Hof. hr. Krieg, Kfm. von Rorsingen. Gruzischer Hof. dr. Krieg, Kfm. von Rorsingen. Gruzischer Hof. dr. Herling, Kfm. mit Frau v. heilbronn. hr. Gallenkamp, Kausm. von Paris. hr. Weilbronn. hr. Gallenkamp, Kausm. von Paris. hr. Beinberg, Ksm. v. Berlin. hr. Krell, Ksm. v. Frankfurt.
Goldener Abler. dr. heim, Ingen. v. Luttlingen. hr. Kaltenbach, Kausm. v. Barmen. hr. Krieg, Ksm. v. Bassel. hr. Seemann, Kausm. von Stuttgart. hr. Waum, Straßenmeister v. Ettlingen. hr. Dell, Kunstmüller v. Bammenthal. dr. Hilb, Pfarrer mit Frau v. Buchden. hr. Balding, Schreinermstr. u. hr. Balding, Gärtner v. Freiburg.
Hötel Große. hr. Fink, Kausm. v. Ludwigsburg. hotel Große. dr. Kink, Kausm. v. Eudwigsburg. hr. Bauer, Ksm. v. München. hr. Sperrling und hr. Fischer, Kfl. v. Mannheim dr. Bollmann, Kausm. v.

Rifder , Rfl. v. Mannheim fr. Bollmann , Raufm. v. Bieriohn. Dr. Babmann, Raufm. von Frankfurt. Dr. Schutte, Rim. v. Berlin. Dr. Stern, Rim. v. FrankDanksagung.

Auf unfre Bitte in bem Tagblatt vom 3. De-gember 1857 find für bie Rleinfinder-Bewahranftalt in Sohenwettersbach von ben milbthatigen Bewohnern ber Stadt Karleruhe folgende Gaben eingefommen :

Innir

Durch bas Comptor bes Karleruher Tagblattes in brei Gendungen 52 fl. 51 fr. und 14 Bade mit alten und neuen Reidungsftuden und Stoffen, baum noch besonders mit einem Badchen Kleiber erfreut werben fonnten.

Schon im November hatten wir erhalten: von 3brer Großb. Sobeid ber Frau Marfgrafin Bil= helm von Baden 8 , und von der Großb. Grund= berrschaft 10 fl., und spater von herrn Defan Enefelius 25 fl., bat bie gange Anstalt wieder auf ein Jahr unter Gottes Segen besteben fann.

Unfre Danffagung für diese reichen Gaben ift bas Gebet zu Got um himmelssegen zur Bergeltung solcher eblen Wohlthätigfeit.

Grunwettersbach, ben 3. Februar 1858. Das Pfarramt. Schmibt.

Bitterungebeobachtungen im Großh. botanifden Garten.

12. Februar	Thermometer	Barometer	2Binb	Witterung
6 u. Morg. 12 " Mitt. 6 " Abbe.	VALUE OF H	28" —" 28" 1" 28" 3"	Norvost "	umwölft gratule in S

Geftorben:

11. Febr. Sabine Beng , Rangleibieners Bittme, alt 59 3abre.

Dr. Philipp Fint, Generalargt, ein Chemann, alt 57 Jahre. Erneftine Egry, Obergartenwachters Chefrau,

alt 48 Jahre

12.

12.

Dr. Isaak Hochstädter, hospitalarzt, ein Ehe-mann, alt 59 Jahre 6 Monate. Maric Kromet, Schlachtbausverwalters Ehe-frau, alt 39 Jahre 5 Monate 21 Tage. Ludwig Käelhu, von Lübeck, Geometer, ledig, alt 22 Jahre alt 22 3abre.

furt. Or. Antel, Afm. v. Stuttgart. Or. Joig, Afm. v. Lyon. Or. Schafer, Afm. v. Duffelborf. Or. Bif-finger, Fabr. v. Pforzheim. Or. Schwenlin, Part. v.

Raffauer Sof. Dr. Bertheimer, Beinhandler von Durbach. Dr. Maier, Fruchthol. v. Thairenbach. Dr. Maier, Fruchthol. v. Eichtersheim. Dr. Maier, Rim.

v. Deibelberg. Nomischer Kaiser. Dr. Erhardt, Part. v. Bonn. Dr. Muller, Kim. v. Ling. Dr. Duset, Kim. v. Wien. Dr. Maller, Kim. v. Bremen. Dr. Bonding, Kim. v. Nachen. Dr. Kimen, Gutsbesiter v. Stettin. Nothes Haus. Dr. Abam, Kunstmuller v. Lauter-burg. Dr. Barth, Kim. v. Berg. Dr. Dreifuß, Kim. v. Germersbeim. Dr. Meier, Kim. v. Koln. Dr. Weiß,

Rfm. v. Berlin.

In Privathäufern.

Bei Frau Offensandt: Fraul Ctolz v. Baden. — Bei Frhr. v. Berstett: Frau Uckermann von Mannheim. — Bei Postoffiziol Nikolai: Frau Wahl v. Baben. — Bei Banquier Muller: Frau le Jenne von Baben. — Bei Maler Friß: Frau Friß v. Kehl.

Rebigirt und gebruckt unter Berantwortlichkeit ber Chr. Fr. Mulleriden Dofbuchanblung